

Nachbauten von Barockfelgen 7x15 und AMG/Penta in 8x16 neu am Markt - hat jemand Erfahrungen?

Post by "winfried" of May 17th 2015, 7:27 pm

Hi Markus (Trompka)

Ich lese immer interessiert und gerne Deine Beiträge, und bei allem Respekt vor Deiner Fachkompetenz, aber ein bisschen anders kann man das schon sehen.

Entweder trägt der TÜV Prüfer die Reifen ein und hält diese auch für verkehrssicher und -tauglich, oder er macht es eben nicht, wenn die von Dir beschriebenen Folgen zu befürchten sind. Dabei spielt es keine Rolle ob die Felgen aus China oder aus Niederbayern kommen.

Sicherheit geht vor.

Nur WENN der Prüfer die Felgen einträgt, dann sollte es aber auch gut sein, weitere Schikanen sind dann überflüssig.

Durch die Wegnahme des H-Status wird er ganz sicher keinen Unfall verhindern.

"you get what you pay for" mag ein gern benutzter Spruch sein, aber alles was viel Geld kostet, muss nicht zwangsläufig gut oder gar besser sein.

Eine 45 Jahre alte Original-ALu-Felge muss ihre Belastungsfähigkeit übrigens nicht mehr unter Beweis stellen. Wer weiss, was da unter heutigen Prüf- und Testbedingungen herauskäme.

Nochmal ich gebe Dir recht, Sicherheit geht vor, aber eingetragen ist eingetragen. Und 15 Zoll gabs auch schon vor 30 Jahren. Wenn daran das H-Kennzeichen scheitern sollte dann kann man 50% aller US-Veteranen aus dem Verkehr ziehen.

Wenn alle Stricke reißen, kann Markus seine Felgen eintragen lassen und einen Ausflug zu mir nach München machen. Eine Stunde später fährt er mit H- Gutachten wieder nachhause.